

ERGEBNISPROTOKOLL

SITZUNG DES STADTTEILBEIRATES

ELTE

Datum der Sitzung: 26. Januar 2016

Beginn: 20:08

Ort: Gasthaus „Zum Hellhügel“

Teilnehmer(innen): siehe Teilnehmerliste

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
1	Begrüßung	Begr.: - Fr. Sitte-Westrick - Hr. Feld - Fr. Karasch? fehlen - Hr. Gude Jentschul - Presse Karin Kuthling	Fr. Vater	
2	Informationen zur Sekundarschule	Fr. Sitte-Westrick fordert eine ganzjahresfahrkarte für den ÖPNV. (bisherig nur ab 3,5 km) Birgit Overesch will die Anregung gerne mit in den Rat nehmen. ↳ wird auch bereits schon im Schulausschuss diskutiert.	Fr. Sitte-Westrick	

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
2		Es werden in Zukunft auch weiter neue Lehrer eingestellt. → Relation Schüler/Lehrer : Wert von 16,27:1 soll somit in Zukunft gehalten werden		
3	Anmeldesituation an der Johannisgrundschule Mesum/Elte (Schulleiter Herr Feld/ Schulrätin Frau Eggert)	→ Vorstellung der Problematik/Herausforderung durch Judith Schulte-Walter → Anmerkung: Die Baugebiete in Gellendorf (Gartenstadt) können ggf. mit einbezogen werden → Fr. Eggert: -Hinweis auf die Verbundschule (Kinder werden nicht abgewiesen sondern an den anderen Standort gegeben) - Kommunale Klassenrichtzahl ist ausschlaggebend - Es Es muss ein Weg gefunden werden, um die Klassengröße von dem einen Jahr mit 13 Schülern erhöhen auf 15 zu erhöhen		

Konzept wurde auf 4 Jahre begrenzt } - Schuljahr 16/17 gehört noch zum Jahrgangsstufen-
genen Unterricht, ~~sonst~~ somit ist die Rückkehr

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
3		zum auf den Jahrgangsbezogenen Unterricht in diesem Jahr noch nicht möglich - Herr Feld weist darauf hin, dass ^{die} Prognosen keine nicht noch nicht verbindlich sind (keine Garantie) - Szenario mit möglichen Flüchtlingskindern, die in die Klassen dazukommen, wurden bewusst nicht berücksichtigt - Anzahl von max. 29 Schülern darf nicht überschritten werden ∴ Stand heute kann man nur abwarten" → Herr Feld → Schuljahr 18/19 früherer Zeitpunkt ↳ oder die nun 13 Plätze in Klasse 1 werden auf 15 „aufgefüllt“ → Am Ende muss die Schul Konferenz Schulkonferenz mit eingebunden werden um zur zum jahrgangsbezogenen Unterricht zurückzukehren → Vorschlag: Abfrage der Eltern für die nächsten Jahre, um verbindlichere Zahlen zu erhalten erhalten		

→ Man kann Stand heute nichts unternehmen" Fr. Eggert



→ am 15. Januar ~~wenden~~ wird die kommunale Klassenrichtzahl festgelegt

nach den Anmeldungen im Herbst muss man also zügig reagieren um zum ~~2~~ Jahrgangsebenen Unterricht zurückzukehren

→ Herr Feld verpflichtet, sich für diesen Unterricht einzusetzen

Aktuelle Situation

Es müssen Stand heute 3 Kinder abgewiesen werden. Bestenfalls löst sich das Problem von alleine.

Noch keine endgültige

Abweiskriterien:

- (1. Raus ist wer näher an der Schule ^{Mesum} ~~am~~ wohnt)
2. Entfernung Laufwege (Schulwege ^{1a) wer am weitesten Schule Elte wohnt}
^{b) am nächsten Schule Mesum})
3. Geschwisterkinder automatisch in Elte (Positivkriterium)

Frage Schulbus → Verweis auf Stadtbuss → Verweis auf Herrn Brüggemeier

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
4	- Bericht Arbeitskreis Kinder & Jugend	→ 2 Treffen bereits (sehr gute Treffen mit Fr. Wiggers und Herrn Neumann) → Themen Spielplätze & Jugendarbeit → Wunsch: Spielplatz Grundschule vergrößern ↳ Problem Sonderbebauungsgebiet → Jugendarbeit → Grillabend/Zukunftswerkstatt mit den Jugendlichen (12-15 Jahre) → 15.04. 1830 Pfartheim ⊗ Jugendliche sollen Wünsche äußern, was verändert werden soll		
5	Neuer Rat Stadt Rheine	- Harmonisierung Primär- und Sekundarbereich → verschoben ↳ Geld soll in die Kitas & Schulen fließen - Schüler Don-Bosco-Schule (2 Jahrgänge) werden nach Rheine wechseln - Keine mobilen Wohneinheiten für Flüchtlinge in Elte geplant - Februar: keine neuen Flüchtlinge in Rheine - General-Weber-Kaserne wird abgerissen und es soll Bauland entstehen		

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
6	Hinweiszettel			
7	Verschiedenes	<u>Hr. Rohnick TBR Treppenanlage</u> ↳ Heute Begehung mit dem Bauherrn, der die Treppenanlage erneuert ↳ soll nun schnellstmöglich umgesetzt werden → Tempo 30-Zone / Ortsausgangsschild Schildtkämpfen → wird im Stadtentwicklungsausschuss angeregt		

Neuer Termin: wird noch vereinbart

Schülerzahlen Elte

2015-2021

Rechtliche Rahmenbedingungen

Minimale Klassengröße: 15 Schüler

Maximale Klassengröße: 29 Schüler

Aktuelle Situation

Jahrgangsübergreifender Unterricht in insgesamt 2 Kombiklassen.

→ Klasse 1/2 und Klasse 3/4

Wird die maximale Schülerzahl in der Klasse 1/2 überschritten, müssen Schüler abgewiesen werden. Die Zweitklässler sind davon nicht betroffen.

Situation bei Beibehaltung des jahrgangsübergreifenden Unterrichts

Die Schülerzahlen für die Klasse 1 basieren auf den Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr bzw. auf der Einwohnermeldestatistik.

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Summe		Klasse 3	Klasse 4	Summe
2015/2016	16	14	30		14	15	29
2016/2017	16 (13 freie Plätze)	16	32 → 3 Kinder müssen abgewiesen werden!				
2017/2018	20 (16)	13	34 → 4 Kinder müssen abgewiesen werden!				
2018/2019	18 (13)	16	33 → 5 Kinder müssen abgewiesen werden!				
2019/2020	20 (16)	13	34 → 4 Kinder müssen abgewiesen werden!				
2020/2021	19 (13)	16	34 → 6 Kinder müssen abgewiesen werden!				
2021/2022	20 (16)	13	34 → 4 Kinder müssen abgewiesen werden!				

Situation für den hypothetischen Fall der Einführung des jahrgangsbezogenen Unterrichts

Die Schülerzahlen für die Klasse 1 basieren auf den Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr bzw. auf der Einwohnermeldestatistik

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Summe		Klasse 3	Klasse 4	Summe
2015/2016	16	14	30		14	15	29
2016/2017	16	16	32 → 3 Kinder müssen abgewiesen werden!				
→	13	16	29		14	14	28
2017/2018	20	13			16	14	30
→ Wir benötigen mindestens 2 – 3 Kinder, die diese Klasse „auffüllen“.							
2018/2019	18	20			13	16	29-30
2019/2020	20	18			20	13	
2020/2021	19	20			18	20	
2021/2022	20	19			20	18	

Situation für den hypothetischen Fall der Einführung des jahrgangsbezogenen Unterrichts

Weitere Fragen:

Besteht die Möglichkeit, die 1. Klasse des Schuljahres 2016/2017 „überzubelegen“ und dies mit 2 Lehrern aufzufangen, um so die 16 Kinder für den Start des jahrgangsbezogenen Unterrichts im Schuljahr 2017/2018 zu erhalten?

Besteht die Möglichkeit schon zum kommenden Schuljahr zum jahrgangsbezogenen Unterricht zurückzukehren?



Sekundarschule

=

Gesamtschule ohne Oberstufe

- Kooperationsvereinbarung mit der Euregio Gesamtschule
- Gleiche Richtlinien
- Aufnahmegarantie in die Oberstufe



Oberstufe Euregio-Gesamtschule
Allgemeine Hochschulreife nach 13 Jahren



Euregio
Gesamtschule

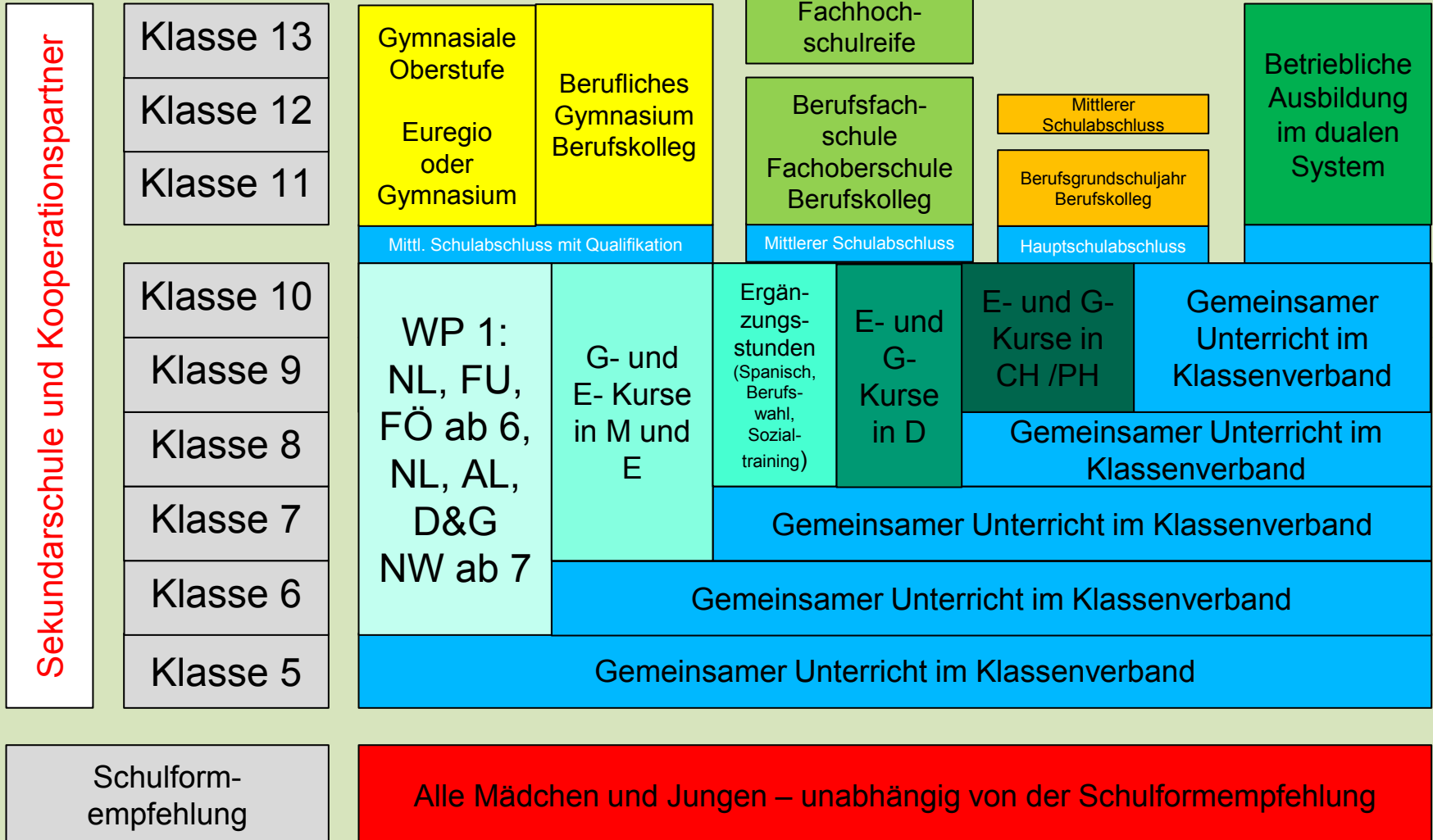
Sekundarschule
am
Hassenbrock

Nelson-
Mandela
Schule



Grundschulen der Stadt Rheine

S a H





Kein Sitzenbleiben bis Jahrgang 9

Keine **Abschulung** (z.B. vom
Gymnasium zur Realschule oder von
der Realschule zur Hauptschule) mit
der Gefahr, dass ihr Kind **nicht
wohnnah** eingeschult werden
kann.



Beste Schüler/Lehrer-
Relation aller
weiterführenden Schulen:

Sekundarschule 16,27 : 1

Zum Vergleich:

Gesamtschule: 19,32 : 1

Realschule: 20,94 : 1

Gymnasium: 19,88 : 1

S a H

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde 07:55 Uhr – 08:55 Uhr	Segel	Schwimmen	Segel	Naturwissen- schaften →	Segel
2. Stunde 09:00 Uhr – 10:00 Uhr	Mathematik	Deutsch	Gesellschafts- lehre →	Naturwissen- schaften	Englisch
Pause 10:00 Uhr – 10:25 Uhr					
3. Stunde 10:25 Uhr – 11:25 Uhr	Gesellschafts- lehre	Englisch	Deutsch	Arbeitslehre →	Mathematik
4. Stunde 11:30 Uhr – 12:30 Uhr	Deutsch	Musik	Mathematik	Englisch	Religion
Mittagspause 12:30 Uhr – 13:30 Uhr		Verkürzte Pause 12:30 Uhr – 13:00 Uhr KlaRa /LQ 13:00 Uhr – 14:00 Uhr →			
5. Stunde 13:30 Uhr – 14:30 Uhr	Kunst		AG →	Sport	
6. Stunde 14:30 Uhr – 15:30 Uhr	Kunst		Musik	Sport	



SegeL-Unterricht

Selbst **g**esteuertes **L**ernen

Die Bedeutung des selbstgesteuerten Lernens

Ständiges Lernen in allen Lebensbereichen ist eine Anforderung an die Menschen in unserer Gesellschaft. Selbstmotivation und Eigeninitiative, Selbstorganisation, Belastbarkeit und Teamfähigkeit, vor allem aber die Bereitschaft, fortwährend und lebenslang Neues zu lernen, weiter zu lernen oder umzulernen, wird in der Ausbildung und im beruflichen Alltag gefordert.



SegeL-Unterricht

Selbst **g**esteuertes **L**ernen

In dieser Zeit lernen die Kinder:

- sich selbst Ziele zu setzen
- den eigenen Lernprozess zu planen
- zu entscheiden, welche Hilfen sie benötigen
- geeignete Lernstrategien auszuwählen und dazu unterschiedliche Lernmedien zu nutzen
- den Erfolg ihrer Bemühungen selbst zu beobachten und zu bewerten



Schulsozialarbeit



Frau Rudolph-Meier (Sozialpädagogin)

Aufgabenfelder:

- Beratung und Unterstützung der Schüler, Eltern
- Konfliktklärung
- Projektarbeit/Präventionsarbeit
z.B. Selbstsicherheitstraining, Sozialtraining, Aufklärung für Mädchen, Klassenspezifische Projekte etc.
- Zusammenarbeit mit anderen sozialen Einrichtungen wie Jugendamt, Beratungsstellen etc.



Gute Infrastruktur





Schulsportfest mit den Grundschulen





Schnuppertag NW und Sport am 26.01.2016

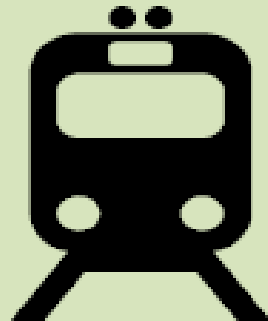


von 14.30 - 16 Uhr an der SaH



Gute Erreichbarkeit

Die Sekundarschule am Hassenbrock



Bahn

aus Rheine und Emsdetten/Greven
(5 Gehminuten vom Bahnhof Mesum)

ist mit der

und den

gut erreichbar.



Buslinien

C6 über Elte/Gellendorf und
C7 über Hauenhorst/Catenhorn
(Taktung: alle 30 Minuten)



Wir danken für ihre
Aufmerksamkeit und stehen
für weitere Fragen gerne
zur Verfügung.



Darstellen und Gestalten

Wie Sie an dem Namen dieses WP-Faches bereits erkennen können, wird in diesem Hauptfach etwas gestaltet und dargestellt. Deshalb spielen die Fächer **Deutsch, Kunst, Musik und Sport** eine Rolle, ebenso auch Bereiche aus Tanz, Theater, Film und Fotografie.





Arbeitslehre Jahrgang 5

Tastschreibkurs (AlphaTast)

Laubsägearbeiten,
Bohrmaschinenführerschein





Arbeitslehre

Die Schüler kommen täglich in Situationen, in denen sie technische, wirtschaftliche oder hauswirtschaftliche Kenntnisse benötigen. Deshalb sind die drei Fächer **Technik, Wirtschaftslehre und Hauswirtschaft** in dem WP-Fach Arbeitslehre zusammengefasst, das ihre Kinder im 7. Schuljahr zu einem Hauptfach machen können.





Naturwissenschaften

In diesem Fachbereich sind die Fächer **Biologie**, **Physik und Chemie** zusammengefasst. Durch dieses Zusammenfassen der drei Fächer sind Erscheinungen in der Natur oft besser erklärbar.





Gesellschaftslehre

Die Gesellschaftslehre umfasst die Inhalte der traditionellen Fächer **Erdkunde, Geschichte und Politik**.

Wer nicht fragt, bleibt dumm!

Wie lebten die Menschen im alten Rom?

Warum stank es in mittelalterlichen Städten?

Warum kam Hitler an die Macht?

Wie werde ich Bundeskanzler?

Wo finde ich im Winter am meisten Schnee?

Wasserknappheit auch bei uns?





Klassenrat / LionsQuest

Der Klassenrat fördert demokratisches Miteinander in der Schule. Er ist das demokratische Forum einer Klasse. In den wöchentlichen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die Schülerinnen und Schüler über selbstgewählte Themen: über die Gestaltung und Organisation des Lernens und Zusammenlebens in Klasse und Schule, über aktuelle Probleme und Konflikte, über gemeinsame Planungen und Aktivitäten.



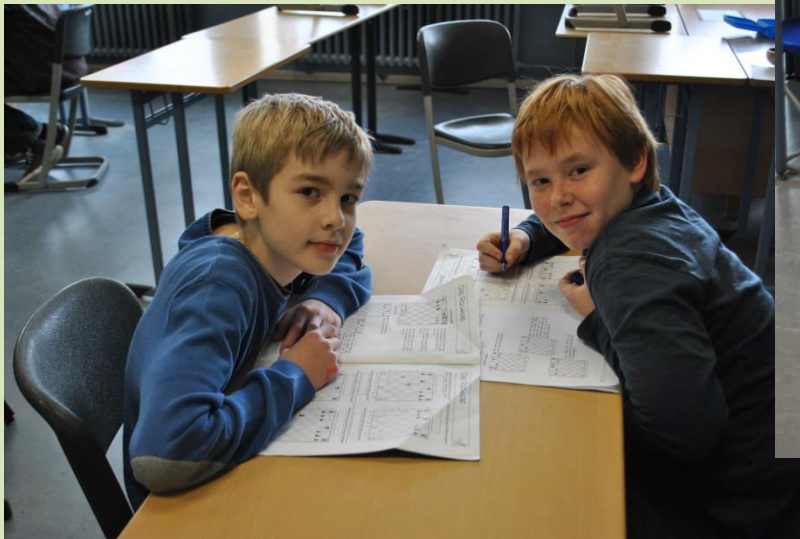


AG

An der SaH werden im Ganztags
Arbeitsgemeinschaften angeboten, die
außerhalb des Unterrichts von Schülern besucht
werden können:

- Musik (Gitarre, Keyboard)
- Sport (Fußball, Basketball, Trampolin, Tanz)
- Entspannung
- Kreativ und Schach

S a H



S a H



S a H





Aufbau Schulsanitätsdienst ab Klasse 7 (AG-Bereich)



- Erste-Hilfe Ausbildung
- Soziales Engagement
- Förderung der Breitenausbildung
- in Erster-Hilfe
- Sanitätsausbildung
- Unterstützt Berufschancen
- Fördert Eigenverantwortung
- Fordert Verantwortungsbewusstsein
- Bereichert den Schulalltag
- Spaß
- Kann Leben retten...

